

Grenzfragen der Biologie (Martin Enders)

Berufsfeldorientierung A, B, C			
Grenzfragen der Biologie			
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/ FB Biologie Chemie Pharmazie/ Institut für Biologie			
Modulverantwortliche/r: Martin Enders			
Zugangsvoraussetzungen: keine			
Qualifikationsziele: Die Studierenden können ihr eigenes Fachgebiet und aktuelle Probleme aus den Biowissenschaften reflektieren und kritisch hinterfragen. Sie können Alltagsvorstellungen und Medienberichte zu biologischen Themen im öffentlichen Diskurs einordnen und bewerten.			
Inhalte: Die Biologie zeichnet sich als Lebenswissenschaft dadurch aus, dass sie an viele Grenzbereiche kommt, die sie, mit eigenen Mitteln nicht hinterfragen und überwinden kann. In diesem Seminar werden Grenzfragen der Biologie behandelt und Selbstverständlichkeiten der Wissenschaft hinterfragt. Dazu werden sowohl wissenschaftliche, philosophische als auch tagesaktuelle Medien benutzt. Den Studierenden ist es weitgehend freigestellt, welche konkreten Themen sie gerne bearbeiten wollen.			
Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochen- stunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Seminar	1	Präsentation oder Referat, Arbeitsgruppen	Präsenzzeit Seminar 15 Vor- und Nachbereitung Seminar 45
Übung	3	Durchführung und Protokollierung von Versuchen	Präsenzzeit Übung 45 Vor- und Nachbereitung Übung 45
Veranstaltungssprache		Deutsch	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		Seminar / Übung: ja	
Arbeitszeitaufwand insgesamt		150 Stunden	5 LP
Dauer des Moduls		ein Semester	
Häufigkeit des Angebots		wechselnd	
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Biologie, Studienbereich ABV (Kompetenzbereich Fachnahe Zusatzqualifikationen)	